

EXKURSIONEN im WS 2007/08

1) „THEATERWOCHELENDE IN NORDHAUSEN“

Organisation: Erika Pletsch

Termin: 08.02. – 10.02.2008

Besichtigungen u.a. in Nordhausen (Traditionsbrennerei), Stolberg (Harz) und Quedlinburg. Besuch der Oper *La Bohème* (Puccini) im Theater Nordhausen.

Preis (einschl. Theaterkarte): 145 Euro

Anmeldung: ab 29.10.2007

GRÖßERE EXKURSIONEN 2008**

► **Anmeldung: ab 29. 10. 2007!**

1) „IRAN“

Leitung: Prof. Dr. E. Ehlers (Bonn, ehemals Marburg)

Termin 1: 30.03. – 13.04.2008

Termin 2: Frühjahr 2009 (bei großer Nachfrage)

2) „SÜDENGLAND VON KENT BIS CORNWALL“

Leitung: Prof. Dr. A. Pletsch

Termin: 17. – 30.08.2008

3) „DAS LANDSCHAFTSGEFÜGE DER OSTALPEN“

Leitung: Dr. W. W. Jungmann

Termin: 19. – 28.09.2008

4) „ZENTRALJAVA“

Leitung: Prof. Dr. U. Scholz (Giessen)

Termin: 03. – 19.10.2008 (Herbstferien)

5) Kurzexkursionen werden im Sommerprogramm 2008 angekündigt.

WICHTIGER HINWEIS:

** Die genauen Termine und Preise werden zu Beginn des Wintersemesters feststehen. Die angegebenen Daten sind vorläufig. **Detaillierte Programme und Anmeldeformulare sind ab 23. Oktober 2007 (erster Vortrag im WS) verfügbar. Sie werden nicht postalisch versandt.** Vor dem angegebenen Stichtag werden keine Anmeldungen entgegengenommen. Weitere Infos unter <http://www.uni-marburg.de/fb19/einrichtung/mgg>

AKKREDITIERUNG

Für alle Veranstaltungen der MGG wird beim Institut für Qualitätsentwicklung die Akkreditierung beantragt. Bitte beachten Sie die entsprechenden Hinweise auf der Webseite: <https://akkreditierung.hessen.de>

JAHRESMITGLIEDERVERSAMMLUNG 2008

Am **Dienstag, dem 29. Januar 2008** findet um 17.00 Uhr im Großen Hörsaal des Fachbereichs Geographie die Jahresmitgliederversammlung statt.

DIESE MITTEILUNG GILT ALS OFFIZIELLE EINLADUNG!

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

- TOP 1: Eröffnung und Feststellung der Tagesordnung
- TOP 2: Bericht des Vorsitzenden
- TOP 3: Bericht des Kassenführers
- TOP 4: Bericht der Kassenprüfer
- TOP 5: Entlastung des Vorstands
- TOP 6: Wahl eines Kassenprüfers/einer Kassenprüferin
- TOP 7: Verschiedenes

Anträge auf Änderungen oder Ergänzungen dieser Tagesordnung werden in schriftlicher Form bis spätestens 01. Dezember 2007 an den Vorstand erbeten.

GESCHÄFTSFÜHRENDER VORSTAND DER MGG

Vorsitzender: Prof. Dr. A. Pletsch, Tel. 06421/2824295

E-mail: Pletsch@staff.uni-marburg.de

Stellvertreter: Dr. W. W. Jungmann, Tel. 06421/2824256

E-mail: jungmanw@staff.uni-marburg.de

Kassenwart: Dr. J. Leib, Tel. 0641/82586

E-mail: leib.j@web.de

Schriftführer: Dr. G. Eisel Tel. 06421/26113

E-mail: tug.eisel@web.de

Allgemeiner Geschäftsbereich: E. Pletsch,

Tel. 06421/2824312, Fax: 06421/2828950

E-mail: Pletsch@staff.uni-marburg.de

BANKVERBINDUNG DER MGG:

Volksbank Mittelhessen

BLZ 513 900 00, Konto Nr. 17368109

Marburger Geographische Gesellschaft
c/o Fachbereich Geographie der Philipps-Universität
Deutschhausstraße 10, D-35032 Marburg
Telefon: 06421/2824312 oder 2824295
Telefax: 06421/2828950
<http://www.uni-marburg.de/fb19/einrichtung/mgg>

Programm

Wintersemester 2007/2008



VORTRAGSREIHE*

„BEDROHUNGEN DER ERDE: VULKANISMUS“

Dienstag, den 23. Oktober 2007

Prof. Dr. H.-U. Schminke, Kiel: „Wie funktioniert ein Vulkan?“

Vulkane, selbst die majestätischen wie der Fuji oder die riesigen Schildvulkane wie der Mauna Loa, sind nur winzige Punkte im gesamten Vulkan-Magma System, dessen Wurzeln bis weit in den Erdmantel reichen. Im Vortrag wird zunächst geschildert, wie Magma entsteht und in Magmakammern „zwischengelagert“ wird. In einem zweiten Teil werden unterschiedliche Vulkantypen im weltweiten Vergleich vorgestellt. Abschließend werden neuere Forschungsergebnisse zum Laacher See -Vulkan diskutiert, u.a. die klimatischen Auswirkungen und die Belastungen des Rheins durch die Eruption.

Dienstag, den 13. November 2007

Prof. Dr. K. Heine, Regensburg: „Vulkanismus in Mexiko – Fluch und Segen für den Menschen“

Mexiko ist ein Land der Naturgefahren mit Vulkanausbrüchen, Erdbeben und Klimakatastrophen. Kultur und Geschichte sind eng mit diesen Ereignissen verbunden. Auf der Grundlage von natur- und kulturwissenschaftlichen Forschungsergebnissen des Autors beginnt der Vortrag bei der Darstellung des Einflusses vulkanischer Ereignisse auf die kulturelle Entwicklung prä-spanischer Kulturen und endet bei den heutigen Evakuierungsplänen für prognostizierte Vulkanausbrüche.

Dienstag, den 27. November 2007

Prof. Dr. S. Seitz, Freiburg: „Mt. Pinatubo (Philippinen) – Die Bewältigung einer Naturkatastrophe“

Als im Juni 1991 der Mt. Pinatubo auf den Philippinen ausbrach, waren von diesem Ereignis gut 2 Mio. Menschen betroffen, u. a. die ethnische Minderheit der Aeta (Ayta), die unmittelbar am Pinatubo lebt. Sie hatte besonders unter den Folgen des Ausbruchs zu leiden. Der Vortrag geht der Frage nach, welche Bewältigungsstrategien diese Gruppe entwickelte und welche Langzeitwirkungen der Ausbruch auf die Bevölkerung und ihre Kultur hatte. Er wird durch umfangreiches Bildmaterial dokumentiert, das während verschiedener Forschungsaufenthalte zwischen 1991 und 2007 gesammelt wurde.

DER BESONDERE VORTRAG*

Freitag, den 07. Dezember 2007

Prof. Dr. P. Griss, Marburg: „Medizinische Hilfe am Horn von Afrika“

Viele Länder der sogen. Dritten Welt wären ohne Hilfe von außen kaum in der Lage, ihre Probleme zu bewältigen. Dies gilt insbesondere auch für die medizinische Versorgung, die zwar in manchen Ländern recht gut entwickelt, in anderen aber so gut wie inexistent ist. Der Referent hat im Verlauf der letzten Jahre bei zahlreichen Aufenthalten am und um das Horn Afrikas diese unterschiedlichen Standards kennen gelernt, auch die politischen Schwierigkeiten, die teilweise den Versuchen zur Hilfe von außen entgegen stehen. Im Vortrag werden diese Probleme thematisiert und dokumentiert.

Im Anschluss findet ein gemütliches Beisammensein in der Ochsenbraterei statt.

Dienstag, den 08. Januar 2008:

Prof. Dr. H. Lohmann, Bochum: „Die Santorin-Katastrophe, ein archäologischer Mythos?“

Die Frage des Untergangs der minoischen Kultur durch den Santorinausbruch wird heute nicht mehr ernsthaft diskutiert. Über die genaue zeitliche Einordnung des Ereignisses existieren aber widersprüchliche Theorien, die sich z. B. auf dendrochronologische Altersbestimmungen oder auf Untersuchungen in den Eisschichten Grönlands beziehen. Vor dem Hintergrund neuer Forschungsergebnisse sind viele dieser Theorien aus archäologischer Sicht eher zweifelhaft

Dienstag, den 29. Januar 2008

Prof. Dr. P. Masberg, Marburg: „Pulverfass Laacher See – Ist der Eifelvulkanismus noch aktiv?“

In der Eifel finden sich die jüngsten Vulkanfelder Mitteleuropas. Sie waren in der Zeit zwischen ca. 700000 und 10000 Jahren vor heute tätig. Während dieser Zeitspanne bildeten sich in der Osteifel etwa 120, in der Westeifel ca. 240 Eruptionstellen, unter denen sich 60 Maare befinden. Auf vulkanologischen Karten des Geological Survey der USA erscheint die Eifel als aktives Vulkangebiet. Auch rezente Erdbeben in der Nähe des Laacher Sees lassen die Frage aufkommen: Ist der Vulkanismus in der Eifel wirklich erloschen?

STUDENTISCHE AUSZEICHNUNG

Die MGG verleiht jährlich Preise zur Anerkennung wissenschaftlicher Leistungen an Studierende der Geographie. Ausgezeichnet werden herausragende Examenleistungen in den verschiedenen Studiengängen. Die Auszeichnungen des Jahrgangs 2007 finden im Rahmen einer kleinen Festveranstaltung am

Dienstag, dem 05. Februar 2008

(18.30 – 20.00 Uhr im Großen Hörsaal)

statt. Die Preisträger/-innen werden dabei Ergebnisse ihrer wissenschaftlichen Abschlussarbeiten vorstellen. Im Anschluss lädt die MGG zu einem Umtrunk und kleinen Imbiss in die Ochsenbraterei ein.

NACHWUCHSFORUM DER MGG

In unregelmäßiger Folge veranstaltet das „Nachwuchsforum“ der MGG Vortragsabende vorwiegend von studentischen Mitgliedern oder Gästen (Diaforum). Außerdem sind ein Kolloquium zu historisch-geographischen Fragen und eine Tagesexkursion geplant. **(Sonderprospekte ab Mitte Oktober beachten)**

VERÖFFENTLICHUNGEN DER MGG

MGS Heft 144: Cermak, Jan: „SOFOS – A new Satellite-based Operational Fog Observation Scheme“. ca. 180 S. (erscheint demnächst)

Bestellungen der MGS bei: E. Schmidt (Bibliothekarin)

Tel. 06421/2824268, Fax: 06421/2828950

E-mail: schmid_e@ub.uni-marburg.de

Das **JAHRBUCH 2007** wird voraussichtlich zum ersten Vortrag im April 2008 vorliegen.

* Vorträge der MGG finden, wenn nicht anders vermerkt, jeweils **pünktlich um 18.30 Uhr im Großen Hörsaal des Geographischen Instituts**, Deutschhausstraße 10 (Deutsches Haus neben der Elisabethkirche) statt. **Parkmöglichkeiten sind sehr begrenzt.** Der Eintritt für Mitglieder ist frei. Nichtmitglieder zahlen 1,50 Euro, Studierende und Schüler 1 Euro pro Vortrag. **Schulklassen unbedingt vorher anmelden!**